

Erfurt, 2. Februar 2024

## Bewerbung für die Landesliste

Ihr Lieben,

die gesellschaftlichen Herausforderungen erfordern eine bündnisgrüne Politik, die pragmatisch und konsequent zugleich ist. Unsere zivilgesellschaftlichen Verbündeten setzen darauf, dass wir die Errungenschaften aus zwei Legislaturperioden der Regierungsverantwortung verteidigen.

Daher werden wir der politischen Lage entgegen Mehrheiten für unsere einzelnen Anliegen erkämpfen - mit den Betroffenen auf der Straße, an den Hochschulen, in den Unternehmen oder an der Seite der Verbände.

Dafür brauchen wir Bündnisgrüne eine neue Kommunikation und enge Netzwerkarbeit. Ich bitte, um euer Vertrauen, das einbringen zu dürfen in einem aufgeheizten Wahlkampf und im nächsten Thüringer Landtag.

### Thüringen: Verantwortung heißt Veränderung!

Während die neue Rechte den autoritären Staatsumbau plant, waren wir in Zeiten der Krise eine verlässliche Partnerin für Thüringen und unsere Zivilgesellschaft. Angesichts der fehlenden Mehrheit im Landtag und einem radikalisierten Konservatismus, der für seinen vermeintlichen Machterhalt keine Themenübernahme oder Kooperation mit der AfD scheut, haben wir den Freistaat bestmöglich zusammengehalten.

Es macht uns aus, dass wir auch in schwierigen Zeiten versuchen differenzierte, prinzipiengeleitete Politik zu machen. Aber es reicht nicht, Haltung zu haben. Wenn wir als grüne Erfolg haben wollen, müssen wir zeigen, wie Veränderung geht. Die Klimakrise erfordert, dass wir jetzt handeln, ohne dafür den sozialen Ausgleich zu vergessen. Vermeintliche Zielkonflikte



**Jasper Robeck** *Bild: Anne Marie Zang*

26 Jahre

BA Internationale Beziehungen  
(Universität Erfurt)

Referent für UA 7/3 „Politisch  
motivierte Gewalkriminalität“ (Grüne  
Landtagsfraktion Thüringen, seit 2021)

Sprecher Bündnis 90/Die Grünen KV  
Erfurt (seit 2022)

Mitglied im Erfurter Stadtrat (seit  
2019)

Aufsichtsrat der KoWo mbH (seit 2019)

Sprecher LAG Bauen, Wohnen, Stadt-  
und Regionalentwicklung (seit 2022)

Delegierter BAG Wissenschaft, Hoch-  
schule und Technologie (seit 2022)

Ersatzdelegierter BAG Demokratie und  
Recht (seit 2022)

Mitglied im Hochschulrat Uni Erfurt  
(2022/23)

Mitgliedschaften: ver.di, DAKT

beispielsweise in der Wohnungspolitik wollen wir auflösen, damit alle ein bezahlbares Dach über dem Kopf haben. Rassismus, Antisemitismus oder Queerfeindlichkeit müssen wir etwas entgegensetzen. Menschen, die nach Thüringen kommen, wollen wir menschenwürdig aufnehmen. Dafür braucht es uns Bündnisgrüne, ob in Regierung oder Opposition.

### **Feministische Wissenschaftspolitik: Für gute Arbeit, wirksam gegen Machtmissbrauch**

Mit der Novelle des ThürHG in der letzten Legislatur haben wir den Grundstein für moderne Hochschulen in Thüringen gelegt, die Demokratisierung vorangetrieben und sind mit der Anwendung des Allgemeinen Gleichstellungsgesetz sowie Diversitätsbeauftragten und -netzwerk bei der Antidiskriminierung bundesweit vorgegangen. Thüringen hat eine breite Hochschullandschaft mit vielen kleinen Einrichtungen von Nordhausen bis Schmalkalden. Jetzt wird es Zeit, dass wir das Gesetz evaluieren und gleichzeitig die Strukturentwicklung der Hochschulen vorantreiben. Unsere Leitlinie dabei - die feministische Wissenschaftspolitik. Weil ohne gute Arbeit keine gute Wissenschaft geht, wollen wir parallel zur Diskussion im Bundestag über das WissZeitVG auf Landesebene bestmöglich entfristen und Dauerstellen für Daueraufgaben schaffen. Die Einführung eines TV Stud ist notwendig, damit Studierende ohne ausreichende Mittel nicht direkt aus dem Wissenschaftssystem ausgesiebt werden. Wir wollen die Diversitätsbeauftragten noch unabhängiger aufstellen, wirksame Mechanismen zur Antidiskriminierung und gegen Machtmissbrauch schaffen. Gleichzeitig wollen wir einen Rahmen schaffen, um den hochschulinternen Mitteleinsatz mit Fragen von Diversität zu verknüpfen, den Wissenschaft braucht vielfältige Perspektiven und Forschungsansätze. Es braucht uns Grüne, um diese Prozesse voranzutreiben, Menschen nach Thüringen zu hohlen und hier zu halten.

### **Demokratie und Recht: Für effektive Strafverfolgung, gegen Diskriminierung**

Vertrauen in Demokratie steht auch im Zusammenhang mit den Erfahrungen, die wir tagtäglich mit staatlichen Behörden machen. Umso wichtiger ist nicht nur die Weiterentwicklung von öffentlicher Verwaltung zu transparenten und offenen Einrichtungen, sondern auch wirksamer Diskriminierungsschutz und funktionierende Beschwerdemöglichkeiten. Da wo es Richtlinien gibt, Mitarbeitende fortgebildet werden oder Ombudsstellen die Konflikte klärt und internen Prozesse verbessert, entsteht Vertrauen und Dankbarkeit. Wir haben einen Schutzauftrag, um Diskriminierung zu bekämpfen. Angesichts von täglicher rassistischer Gewalt oder Hetze im Netz, braucht es mehr als Lippenbekenntnisse: Ein Landesantidiskriminierungsgesetz und niedrigschwellig erreichbare AGG-Beratung. Den Opferschutz müssen wir ausbauen, ob konkrete Schutzvorkehrungen vor Gericht oder die Berücksichtigung im Ermittlungsverfahren. Denn da, wo Betroffene ernst genommen werden, Motivlagen ausermittelt werden und über Datenbanken treffende Analysen erstellt werden können, werden Straftaten auch wirksam verfolgt werden können. Gerichte, Staatsanwaltschaften und Polizei müssen wir entlasten indem wir Bagatelldelikte entkriminalisieren und Ersatzfreiheitsstrafen abwenden.

Effektive Verwaltung steht auch Menschen zu, die gerade geflüchtet sind oder seit Jahren in Thüringen wohnen. Die Ausländer\*innenbehörden müssen wir dahingehend weiterentwickeln und ausstatten, dass sie sich zurecht auch Willkommensbehörden nennen können: Die Bearbeitung von Aufenthaltstiteln nicht viel länger als die eines Reisepasses dauert, Dokumente mehrsprachig sind oder transparent über den Verfahrensstand informiert wird. Eine Landesausländer\*innenbehörde soll komplizierte Verfahren, wie den Familiennachzug und gute Landesaufnahmeprogramme bearbeiten. Wenn eingebürgert werden möchte, sollte dafür keine fünf Jahre warten müssen. Wir wenden uns gegen untragbare Erstaufnahmebedingungen und wollen dezentrale Unterbringung voranbringen, weil Integration gelingt, wenn Menschen sich wohlfühlen können. Statt Verwertungslogiken für migrantischen Selbstorganisationen und vielen Projekte sparen. Es braucht uns, um hier Haltung zu bewahren und vermeintliche Selbstverständlichkeiten zu erkämpfen.

### **Wohnungspolitik neu aufstellen: Für bezahlbare Mieten, gegen Finanzialisierung**

Es braucht nicht weniger als eine Neuaufstellung der Thüringer Wohnungspolitik, insbesondere der Förderpolitik. Land und Kommunen müssen Strategien abstimmen, um ausreichend bezahlbaren und bedarfsgerechten Wohnraum zu schaffen, die zweite Sanierungswelle zu bewältigen und in den Gebäudebestand zu investieren. Dabei macht einen Unterschied, wer in Thüringen baut und saniert: Die Wohnprojekte und Genossenschaften stabilisieren die Mieten und investieren in Stadt, Quartier und Wohnraum. Es ist Aufgabe von uns Bündnisgrünen diese Akteur\*innen zu unterstützen, beispielsweise mit einer klugen Bodenpolitik, einen anderen Umgang mit landes- und kommunalen Liegenschaften und der Unterstützung der Kommunen in entsprechenden Bodenbevorratungsstrategien. Unerlässlich ist, dass wir das Wohnungsbauvermögen ausreichend ausstatten und Förderrichtlinien so fortentwickeln, dass damit wirkungsvoll sozial gebundener Wohnraum geschaffen werden kann. Nicht zuletzt gilt, die energetische Sanierung zu unterstützen, damit Mieter\*innen bei den Nebenkosten langfristig zu entlasten und in der Bauordnung das Konzept der „Schwammstadt“ zu verankern, um Hitzesommer bestmöglich bewältigen zu können. Es gilt: Klimaschutz ist auch Mieter\*innenschutz!

Uns Bündnisgrüne hat immer ein starkes inhaltliches Profil ausgezeichnet. Ich bin überzeugt, dass es darauf ankommt eine große Bandbreite an Themen bedienen zu können und dafür glaubwürdige Personen aufzustellen. Ich möchte euch anbieten kommunale Erfahrung, langjährige LAG-Arbeit und landesweite Netzwerke im Wahlkampf einzubringen. Ich freue mich über euer Vertrauen für mehr Themenvielfalt auf der Landesliste.

Liebe Grüße

Jasper